

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 07.12.2021**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss Nr. 915/V vom 23.10.2019
Radfahren gegen die Einbahnstraße zulassen in der
Gritznerstraße
Drucksachen-Nr. 1469/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der
Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage
zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die
Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Keine
- 7. Auswirkungen auf eine
nachhaltige Entwicklung:** Keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 915/V vom 23.10.2019
Radfahren gegen die Einbahnstraße zulassen in der
Gritznerstraße
Drucksachen-Nr. 1469/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 23.10.2019 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, das Radfahren gegen die Einbahnstraße in der Gritznerstraße zuzulassen.“

Hierzu wird berichtet:

Im Ergebnis einer Überprüfung der örtlichen verkehrlichen Gegebenheiten im Hinblick auf die im Beschluss dargelegte Verkehrsproblematik ist beabsichtigt, zur Förderung des Radverkehrs die Einbahnstraßenregelung in der Gritznerstraße zwischen Schildhornstraße und Forststraße für den Radverkehr zu öffnen.

Das erforderliche verkehrsrechtliche Anhörungs- bzw. Anordnungsverfahren wurde unter Einbeziehung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz eingeleitet.

Die Senatsverwaltung ist hierbei im Rahmen einer Mandatsübertragung beteiligt, da für den Fahrzeugverkehr im Bereich der Schildhornstraße Ecke Gritznerstraße gleichzeitig eine Vorfahrtsbeschilderung anzuordnen ist.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin